

Armutssensibel **HANDELN**

Familien- und Kinderarmut im Kontext Kinderschutz

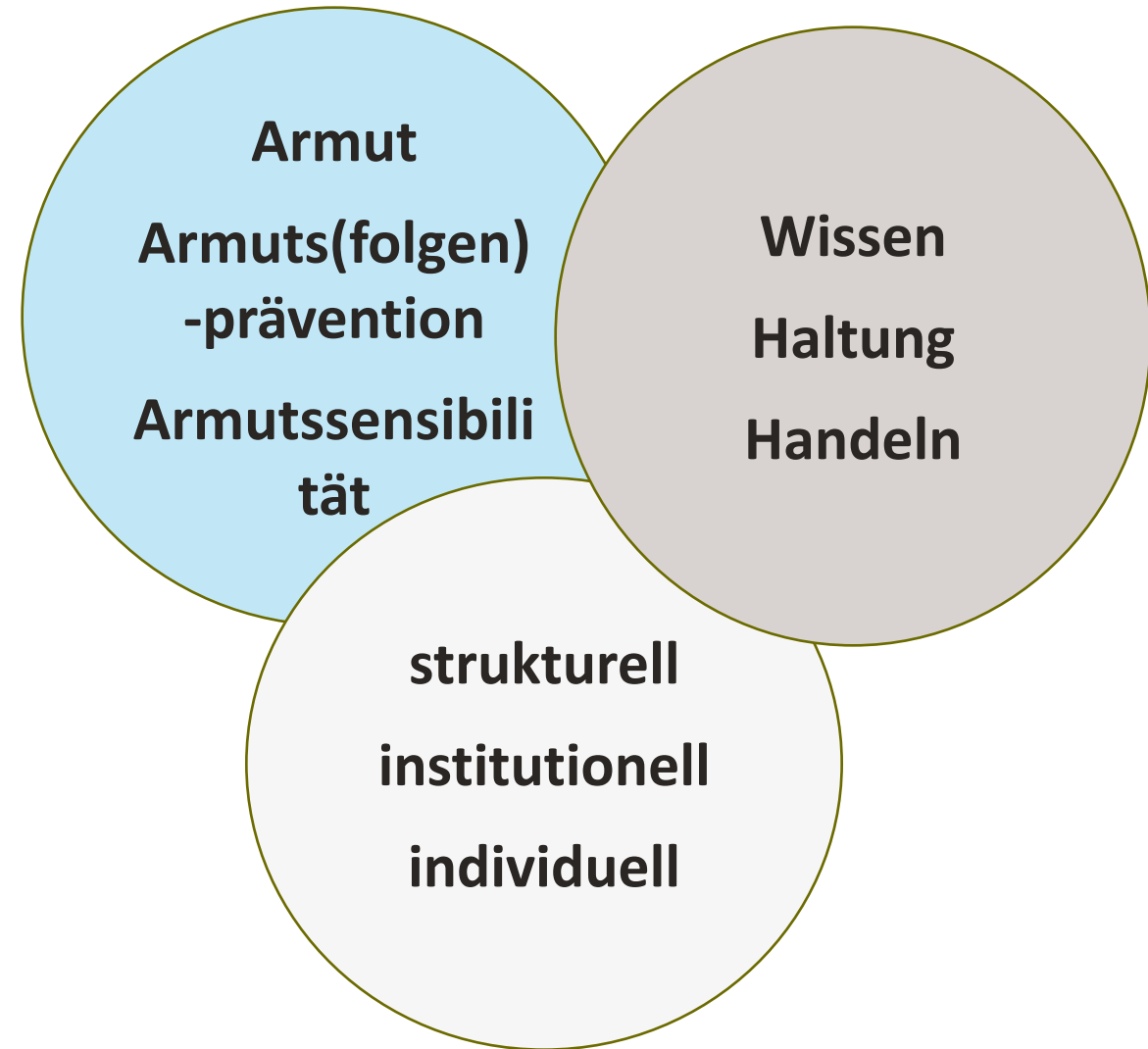
Inhalte + Ablauf
der Fortbildung im Rahmen des Masterplans Kinderschutz
in Baden-Württemberg

nach einem Konzept von Andrea Möllmann-Bardak,
Systemische Prozessbegleiterin und Organisationsberaterin (SG)

Worum geht's?

- Wissen zum Thema Familien- und Kinderarmut im Kontext Kinderrechte, Kinderschutz und soziale Chancengleichheit vertiefen
- professionelle Haltung und Handeln (selbst-)reflektieren
- Verantwortungs- und Gestaltungsmöglichkeiten für armutssensibles Handeln erkennen und nutzen

Das 3 x 3 der Armutssensibilität



Inhalte

- **armutssensibles WISSEN**

- Grundverständnis Armutssensibilität im Kontext Kinderschutz
- gesetzliche Bestimmungen zu Kinderrechten, Kinderschutz, soziale Chancengleichheit
- Familien- und Kinderarmut: Definitionen, Daten & Fakten
- Ursachen & Folgen von Familien- und Kinderarmut → Lebenslagenansatz

- **armutssensible HALTUNG**

- Armutssensible Haltung: Was bedeutet das (für mich)?
- (Re-)Produktion von sozialer ChancenUNgleichheit: Was sind (unbewusste) Mechanismen?

- **armutssensibles HANDELN *konkret***

- Armuts(folgen)prävention und (präventiver) Kinderschutz: Was braucht's KONKRET?
- „Stellschrauben“ hin zu armutssensiblen Handeln: auf individueller Ebene als Führungs- und Fachkraft, in der eigenen Institution/Organisation, auf struktureller Ebene

Ablauf

- Begrüßung & Kennenlernen
- Ziele & Ablauf, Erwartungen, Fortbildungsvereinbarung
- Check-in mit thematischem Einstieg
- **armutssensibles WISSEN** – Input, Übung & Austausch
- **armutssensible HALTUNG** – Input, Übung & Austausch
- **armutssensibel HANDELN** – Input, Übung & Austausch
- Instrument: Checkliste Armutssensibilität
- Transfer & Feedback
- Hinweis auf weiterführende Materialien, Check-out & Verabschiedung

Rahmen

- ganztägige Fortbildung mit einem Umfang von insgesamt 7,5 Stunden inkl. Pausen, ausschließlich in Präsenz
- für 12-20 Teilnehmende pro Fortbildung, gern auch „bunte“ Zusammensetzung mit unterschiedlichen Professionen und Institutionen/Organisationen aus dem pädagogischen, sozialen Bereich und kommunalen Verwaltungen
- interaktive Fortbildung mit einer Mischung aus Input, Übungen in Kleingruppen und (Selbst-)Reflexionsphasen
- mit Materialien und Feedbackmöglichkeit für die Teilnehmenden
- Verpflegung/Catering vor Ort

Wir freuen uns auf einen guten Austausch mit Ihnen!

Ihre Fortbildnerinnen